

Johannes Reißland

leitet das Forum anders reisen. Die darin organisierten 130 Veranstalter haben sich dem nachhaltigen Tourismus verpflichtet. Ab November sind sie Vollmitglied im AER.



Hartmut Höhn

ist Chef der Reisebüro-Kooperation AER. Er will seine Partner überzeugen, dass nachhaltige Reisen ein gutes Geschäft sein können. Die Jahrestagung in Berlin hat er komplett via Atmosfair CO2-kompensiert.

„Grüne Reisen lohnen sich“

TAGUNG » AER und Forum anders reisen trommeln für nachhaltige Reisen. Wie und warum erklären Hartmut Höhn und Johannes Reißland.

TravelTalk Das Forum anders Reisen ist Mitglied in der Reisebüro-Kooperation AER. Sie ziehen aber auch mit anderen Zertifizierern in Sachen Branchensiegel für den Vertrieb an einem Strang. Was bringt das sogenannte CSR-Siegel für Reisebüros?

Hartmut Höhn Schon rein aus wirtschaftlicher Sicht kann das Thema nachhaltige Reisen eine Riesenchance für die Reisebüros sein.

Johannes Reißland Immerhin beschäftigen sich laut GfK rund 7,5 Millionen Haushalte beim Thema Reisen auch mit Nachhaltigkeit. Da ist CSR, Corporate Social Responsibility, ein Mittel zum Zweck.

TravelTalk Kann jedes Reisebüro diese Zertifizierung machen?

Reißland Natürlich. Dabei ist es jedoch sehr wichtig, dass die Bereitschaft von innen kommt. Wenn

Chef und Mitarbeiter Lust darauf haben, wird das auch was.

TravelTalk Wie viel Zeit kostet denn so ein Zertifizierungsprozess?

Höhn Das haben wir noch nicht kalkuliert. Wir entwickeln mit Test-Reisebüros gerade den Maßnahmenkatalog. Das Basiswissen ist modular aufgebaut und wird per E-Learning vermittelt. Das ist relativ schnell erlernbar. Aber Mitte November wissen wir mehr.

TravelTalk Was bringt ein CSR-Siegel?

Höhn Durchaus mehr Geschäft, denn nachhaltige Reisen sind meist höherwertig...

Reißland ... und die Büros schaffen sich ein Alleinstellungsmerkmal.

TravelTalk Wo sollte der CSR-Prozess im Reisebüro aufgehängt sein?

Höhn Möglichst bei einem leitenden

Per Siegel zu mehr Nachhaltigkeit

- » Zehn Pilotbüros arbeiten an dem CSR-Siegel für Reisebüros.
- » Der Zertifizierungsprozess fordert einen CSR-Beauftragten, ein CSR-Online-Training mit Prüfung, ein öffentliches Firmenleitbild, Bestandsaufnahme und ein Verbesserungsprogramm.
- » Durchleuchtet werden etwa die Zufriedenheit der Mitarbeiter im Reisebüro, Wirtschaftsdaten, die Kundenberatungsqualität, aber auch Büro-Ökologie und das Produktportfolio.
- » Auf der ITB 2012 werden die ersten Büros zertifiziert. Das Siegel wird 490 Euro kosten und gilt für drei Jahre.



Großes Tagungsthema: In Berlin verkündet der AER Sonderkonditionen für die ersten 30 Reisebüros, die sich zertifizieren lassen wollen.

Mitarbeiter, der die Kompetenz hat, Dinge auch durchzusetzen. Deshalb fragen wir im AER auch nur Geschäftsführer. Wir haben bewusst nicht auf Expi-Ebene angesetzt.

Reißland Aber das Team muss unbedingt eingebunden werden. «IL